

Stellenausschreibung

Im Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Diplom-Sozialpädagogin / Dipl.-Sozialpädagoge (m/w/d)

im Referat „Pädagogische und qualitative Angelegenheiten der frühkindlichen Bildung und Betreuung; Kindertagespflege“

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Für das Referat sind insbesondere die Qualitätsentwicklung der pädagogischen Arbeit der Kindertagesbetreuung sowie die Begleitung von Fördermaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Sprachbildung sowie die Grundsatzangelegenheiten der Kindertagespflege die Schwerpunkte der Tätigkeitsbereiche.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- (Weiter-)Entwicklung eines Orientierungsrahmens zu den Fördervoraussetzungen des KiTaG für die Qualitätsaufsichten der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe und der freien Träger der Kindertageseinrichtungen sowie Initiierung, Begleitung und Weiterentwicklung eines regelmäßigen Diskurses
- Umsetzungsbegleitung und im Schwerpunkt fachlich-inhaltliche Weiterentwicklung der Personalqualifikationsverordnung (PQVO) nach § 28 Abs. 5 KiTaG
- Herstellen des Einvernehmens gemäß § 6 PQVO

Das Anforderungsprofil

Von den Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) erwarten wir

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Sozialen Arbeit / Sozialpädagogik - Bachelor of Arts (mit staatlicher Anerkennung),
- einschlägige berufliche Erfahrungen aus Tätigkeiten im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe, vorzugsweise der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung sowie Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung,
- selbstständige Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Innovationsfähigkeit, Kreativität und hohen analytischen sowie konzeptionellen Fähigkeiten,
- Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie
- rechtliche und verwaltungsspezifische Kenntnisse.

Wünschenswert wäre Berufserfahrung aus dem Bereich der pädagogischen Fachberatung.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 13 SHBesO erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 12 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

20. Oktober 2021

an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat - VIII 124 -, Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel gerne in elektronischer Form an Anita Baumgärtner unter anita.baumgaertner@sozmi.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen das Personalreferat, Frau Anita Baumgärtner (anita.baumgaertner@sozmi.landsh.de oder Tel. 0431-988/5323), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleitung, Frau Viola Laux (viola.laux@sozmi.landsh.de oder Telefon 0431-988/5520).

Kiel, im September 2021

Ministerium für Soziales, Gesundheit,
Jugend, Familie und Senioren
des Landes Schleswig-Holstein